Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift

her vnd do sathann gepunden ward
mit der gotleichen thzafft Do rachte
vnser herre ihesus thzistus sein hab
gegen adamen Do sprach adam mit
den freyden die siemen erdenkchen
than ¶ wol mich heut vnd ymer
mer sich sechs die hant die mich
gemachset hat do nam adam vnser
her adamen bey seiner zesin zu im
freid sey dir vnd allen denen thundey
die recht gelebt habent Do schri
ren vnd sprachen die heylgen alle
mit lauter freyder stime ¶ zu wol
vns heut vnd ymer mer das du
zu vns chomen pist des wir be
gert haben zu vnserem naten vnd
des wir zu diser vnser gepitey ha
ben das du vns heut an diser nacht